

Kartell der Auskunfteien Bürgel

Firma Westfälische Süssrahm-Margarine-Werke
Julius E i c k
H e r f o r d



Sie erhalten nachstehende Auskunft auf Grund Ihres Bestellscheines und der Geschäftsbedingungen. Hinsichtlich Entbindung der Auskunftstelle von jeder Haftung für die Auskunft und Ihrer Verpflichtung zu deren Nachprüfung und Geheimhaltung wird auf die Bestimmungen 3 und 4 der Geschäftsbedingungen (Seite 6/7 des Heftes) verwiesen. Auch an Reisende oder Vertreter darf diese Auskunft nicht weiter gegeben werden.

Auskunft über

Gewerkschaft Sophia Jacoba
Steinkohlenbergwerk

H ü c k e l h o v e n
Bezirk Aachen

Obige Angaben über Name, Geschäft, Ort, Wohnung sind genau auf ihre Richtigkeit hin zu prüfen, um Verwechslungen vorzubeugen.

Die Gewerkschaft ist hervorgegangen aus der früheren Gewerkschaft Hückelhofen II, einer Gründung von Friedrich H o n i g m a n n in A a c h e n .

Als dieser 1913 starb (sein Nachlass wurde auf mehrere Millionen Mark geschätzt), gingen die Kuxe der Gewerkschaft an seine Erben über. Seit Anfang 1918 sind 2 Schächte in Betrieb. Mit dem Bau eines dritten Schachtes ist begonnen worden. Anschlussgleis besteht zur Station R a t h e i m . Die Förderung wird günstig beurteilt. Das Unternehmen wirft bei den heutigen Kohlenpreisen guten Nutzen ab.

Dem Vernehmen nach ist der Betriebsleiter K ä v e r bevollmächtigt bis zu Mk. 50000.- Geschäfte selbständig abzuwickeln.

Der Bergassessor Dr. K r u p p in Hückelhofen ist Representant der Gewerkschaft. Die Kreditfrage findet günstige Beurteilung und ein Betrag von Mk. 9000.-, wie angefragt, wird für zulässig gehalten.

Nachgeprüft am 2.10.18.



Kartell der Auskunfts-Büchel

Hoff- u. Gutstein-Nr. 24.10.18. ...
Westfälische Säesam-Margarine-Werke
Julius K i o k
H e r t o r d

Auskunft über

Gewerkschaft Sophie Jacobs
Steinkohlenbergwerk
H e k e l h o f e n
Bezirk Aachen

Obige Angaben über Name, Geschäft, Ort, Wohnung sind genau auf ihre Richtigkeit hin zu prüfen, um Verwechslungen vorzubeugen.

Die Gewerkschaft ist hervorgegangen aus der früheren Gewerkschaft Hückelhofen II, einer Gründung von Friedrich H o n i g m a n n in A a c h e n .
Als dieser 1913 starb (sein Nachlass wurde auf mehrere Millionen Mark geschätzt), gingen die Kurse der Gewerkschaft an seine Erben über. Seit Anfang 1918 sind 3 Schächte im Betrieb. Mit dem Bau eines dritten Schachtes ist begonnen worden. Anschlussgleise besteht zur Station R a t h e i m . Die Förderung wird günstig bearbeitet. Das Unternehmen wirft bei den heutigen Kohlenpreisen guten Nutzen ab.
Dem Vernehmen nach ist der Betriebsleiter K a v e r b e u l l m a c h t i g b i s z u M k . 50000.- Geschäfte selbständig abzuwickeln.
Der Bergassessor Dr. K r u p p in Hückelhofen ist Repräsentant der Gewerkschaft. Die Kreditfrage findet günstige Beurteilung und ein Betrag von M k . 90000.- , wie angefragt, wird für Anlage gehalten.

Nachgeprüft am 2.10.18.

Verordn. d. Reichsgericht vom 1.12.17. Besonderen Inhalt man kannes den auf Seite 2 des Grundbuchblattes befindlichen Angaben ein. Ist der Inhalt einer Auskunft Gegenstand einer Besondere, so füge man genaue Abschrift eines etwaigen Beschlusses bei und hebe abweichende Punkte hervor.